



N i e d e r s c h r i f t

aufgenommen am Donnerstag, dem 24. September 2020 anlässlich der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach im Sitzungssaal der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach.

Anwesend:

Bürgermeister: Franz Josef **Smrtnik**, 9135 Trögern 8

Anwesende: Mag. Dr. Andreas **Jerlich MSc.**, 9135 Bad Eisenkappel 59
Elisabeth **Lobnik, Bakk.**, 9135 Bad Eisenkappel 157
Christian **Morosz**; 9135 Vellach 128/1
Andreas **Ojster**; 9135 Ebriach 176
Michael **Arbeitstein**, 9135 Rechberg 42
Jürgen **Lamprecht**, 9135 Bad Eisenkappel 150
Evelin **Pircer**, 9135 Vellach 64
Harald **Persche**; 9135 Bad Eisenkappel 127/1
Gabriel **Hribar**, 9135 Trögern 5
Josef **Orasche**, 9135 Leppen/Lepena 34
Wilhelm **Ošina**, 9135 Leppen 57
Bernard **Smrtnik**; 9135 Vellach
Gertraud **Urschitz**; 9135 Bad Eisenkappel 7
Herbert **Kogoj**; 9135 Lobnig 20
Mag.^a Jana **Kacianka**; 9135 Bad Eisenkappel 6/1
Markus **Korotaj**; 9135 Bad Eisenkappel 294
Richard **Županc**, 9135 Vellach 45
Wolfgang **Kristan**; 9135 Vellach 80/1

Entschuldigt abwesend: Majda **Furjan-Kutschnig**; 9135 Ebriach 125

Ersätze: Herbert **Kogoj**; 9135 Lobnig 20

Weiters anwesend: Eva Kuchar
Meta Paulic

Sitzungsbeginn: 18.30 Uhr

Tagesordnung / dnevni red:

1. Bestellung des/r Protokollprüfer(s)in
Berichterstatter: Bgm. Franz Josef Smrtnik
 2. Kassaprüfung
Berichterstatter: Bgm. Franz Josef Smrtnik
 3. Vergabe der Arbeiten; Straßensanierung
Berichterstatter: GR Christian Morosz
 4. Jagdangelegenheiten
Berichterstatter: Bgm. Franz Josef Smrtnik
 5. Bestellung Totenbeschauarzt
Berichterstatter: Bgm. Franz Josef Smrtnik
-

1. Bestellung der Protokollprüfer

Berichterstatter: Bürgermeister Franz Josef Smrtnik

Als Protokollprüfer für die heutige Sitzung werden Herr Christian Morosz sowie Herr Wolfgang Kristan bestellt.

Einstimmig wird dieser Antrag beschlossen.

2. Kassaprüfung

BE: GR. Richard Zupanc

Der Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung hat in der Sitzung am 15.09.2020 die Gemeindekasse überprüft, Einsicht in sämtliche Belege genommen und für in Ordnung befunden. Der Prüfungszeitraum erstreckte sich vom 01.07. bis 15.09.2020.

Vermerkt wird, dass nur eine stichprobenartige Kontrolle betreffend der VAV durchgeführt werden konnte, da diese sehr Zeitaufwendig ist. Auch wurde berichtet, dass die Lohnabrechnung durch das GSZ sehr teuer erscheint, zumal diese keine Haftungen für etwaige Fehler übernehmen.

Antrag:

Der Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung stellt im Wege des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge den Kassenprüfungsbericht zur Kenntnis nehmen.

Einstimmig wird dieser Bericht zur Kenntnis genommen.

3. Vergabe der Arbeiten für die Straßensanierung

Berichterstatter: GR Christian Morosz

Die Straßenbauarbeiten für das Bauvorhaben „Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach nach Sturm Yves und Vaia“, wurden im Wege eines „Nicht offenen Verfahrens“ im Sinne des Bundesvergabegesetzes 2018, am 31.08.2020 angeboten.

Folgende Straßenabschnitte sind betroffen: Lobniger Straße, Komposchebene, Rechberger Straße und Obirgasse

Von den angeschriebenen Unternehmen wurden von folgenden Firmen Angebote eingereicht:

Straßenbauarbeiten – Angebotssummen - gesamt geprüft

Firma	Adresse	Angebotssumme (netto)	Angebotssumme (incl. MwSt. mit Nachl.)
Swietelsky AG	9020 Klagenfurt	344.898,19	413.877,83
Kostmann GesmbH	9433 St. Andrä	347.081,83	416.498,20
Strabag AG	9020 Klagenfurt	408.040,79	489.648,95
Steiner Bau	9470 St.Paul	432.098,88	518.518,66

Die Finanzierung erfolgt Teils über die Katastrophenschäden 2017 (Vorhaben 1000019) wo noch ca. € 173.000 zur Verfügung stehen, die Katastrophenschäden 2019 wo noch ca. € 94.000 (Vorhaben 1000021) vorhanden sind und die Wiederherstellung der Straßen nach dem Holzabtransport (Baulos 2020) mit € 652.000.

Antrag:

Der Ausschuss für Bauwesen, Umweltschutz und Wegenetz stellt im Wege über den Gemeindevorstand an den Gemeinderat den Antrag, dieser möge die Arbeiten an den Bestbieter vergeben.

Vizebgm. ⁱⁿ Elisabeth Lobnig. Bakk: Gibt zu Protokoll, dass bei den Arbeiten auf die Witterung Bedacht genommen werden muss. Hier ist Sorgfalt geboten, damit diese Straßenbauarbeiten auch halten. Die Sanierung ist den Witterungsverhältnissen anzupassen!

GR Christian Morosz verlässt vor der Abstimmung wegen Befangenheit den Saal.

Einstimmig wird dieser Antrag beschlossen.

(Eine Stimmenthaltung wegen Befangenheit)

4. Jagdangelegenheit

Berichterstatter: Bürgermeister Franz Josef Smrtnik

Ausschreibung für die Wahl der Jagdverwaltungsbeiräte

Die Wahl des Jagdverwaltungsbeirates hat für die Jagdpachtperiode 2021 bis 2030 zu erfolgen, wobei die hierfür notwendigen Schritte die Verwaltung der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach vorzubereiten hat.

Um das Jagdausübungsrechts aus freier Hand in einer Gemeinde zu verpachten ist die Zustimmung des Jagdverwaltungsbeirates erforderlich.

Antrag:

Der Ausschuss für Bauwesen, Umweltschutz und Wegenetz stellt im Wege über den Gemeindevorstand an den Gemeinderat den Antrag, dieser möge die nachstehende Verordnung beschließen:

Verordnung

Des Gemeinderates der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach vom 24.09.2020, Zahl...., über die Ausschreibung der Wahl des Jagdverwaltungsbeirates, die Festsetzung des Wahltages und des Stichtages.

Aufgrund des §1 Abs.3 der Verordnung der Kärntner Landesregierung vom 09.10.1978, LGBl. 113/1978 i.d.g.F. betreffend die Wahl der weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates, wird verordnet:

§1

1.) Die Wahl der weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates für die Gemeindejagdgebiete Remschenig / Leppen, Oberebriach, Unterebriach, Oberlobnig, Unterlobnig und Rechberg sowie für die Sonderjagdgebiete Trögern, Vellach und Koprein.

Für die Jagdpachtperiode 01.Jänner 2021 bis 31.Dezember 2030, wird ausgeschrieben.

2.) Die Anzahl der zu wählenden weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates wird für die Gemeindejagdgebiete Remschenig / Leppen, Oberebriach, Unterebriach, Oberlobnig, Unterlobnig und Rechberg sowie für die Sonderjagdgebiete Trögern, Vellach und Koprein mit max. drei Mitgliedern und Ersatzmitgliedern festgelegt.

§2

Als Wahltag wird der 08.11.2020 festgesetzt.

§3

Als Stichtag wird der 09.10.2020 bestimmt.

§4

Diese Verordnung tritt nach Ablauf des Tages, an dem sie an der Amtstafel der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach angeschlagen wurde, in Kraft.

Der Bürgermeister/župan:

Franz Josef Smrtnik

Angeschlagen am:

Abgenommen am:

Einstimmig wird dieser Antrag beschlossen.

5. Bestellung Totenbeschauarzt

Berichterstatter: Bürgermeister Franz Josef Smrtnik

Gemäß § 6 Abs. 4 des Gesetzes über das Leichen- und Bestattungswesen LGBl.Nr. 61/1971, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 88/2011, hat der Gemeinderat für die Gemeinde oder Teile der Gemeinde einen Totenbeschauer zu bestellen.

Mit Schreiben vom 22.07.2020 ersucht Dr. Alexander Glas um Bestellung zum Totenbeschauarzt für das Gemeindegebiet der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach.

Antrag:

Es wird der Antrag gestellt, Dr. Alexander Glas zum Totenbeschauarzt für das Gemeindegebiet der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach zu bestellen.

Einstimmig wird dieser Bericht zur Kenntnis genommen.

Bgm. Franz Josef Smrtnik: Der Vorwurf der Untätigkeit ist eine Unterstellung. Es ist auch Corona dazwischengekommen. Der Termin mit der Maklerin wurde 3 x verschoben, sie wollte aber auch nicht mehr warten. Ich konnte aber nicht im Alleingang die Summe von 80.000 Euro unterschreiben, wo kein Geld genehmigt war! Das war auch mit dem Land Kärnten so ausgemacht.

Abstimmung über die Dringlichkeit: 11 Dafür (SPÖ; ÖVP; FPÖ) / 8 Gegenstimmen (EL)

Diesem Antrag wurde keine Dringlichkeit zuerkannt.

Der Antrag wird dem Ausschuss für Bauwesen, Umweltschutz und Wegenetz sowie dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus zugewiesen.

Antrag der EL-Gemeinderatsfraktionsmitglieder:


EISENKAPPLER LISTE
KAPELSKA LISTA
24.09.2020

Bau- und Finanzausden

Die Gemeindefraktare
Franz Josef Smrtnik, Gabriel Hribar, Mag. Jana Kacianka, Pepl Orasche,
Willi Ošina, Bernard Smrtnik, Traudi Urschitz und Herbert Kogoj

stellen folgenden

ANTRAG nach § 41 K-AGO

die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach/Železna Kapla-Bela möge in allen Gemeindefraktaren Gegensechanlagen installieren. Die Investition soll zu 50% mit der Bundesförderung aus dem Kriseninvestitionsgesetz, zu 30% aus dem Gemeindefraktarpaket des Landes Kärnten und zu 20% aus den Rücklagen der Wohnhäuser finanziert werden.

Begründung

Da das große Anliegen der Bewohner wegen der schwierigen Finanzierungslage bisher nicht realisiert werden konnte, sollen für diese Verbesserung der Lebensqualität der Mieter die Förderbedingungen, die nur heuer so optimal sind, genutzt werden.

Spodaj podpisani občinski mandatari stavijo po § 41 K-SOR sledeči

PREDLOG:

Občina Železna Kapla-Bela naj v vseh občinskih stanovanjih uredi naprave za zvonjenje in pogovor pred zunanjimi vrati stanovanjskih blokov.

[Handwritten signatures of council members]

el gemeindefraktaren gegensechanlagen

Dieser Antrag wird den Ausschuss für Bauwesen, Umweltschutz und Wegenetz sowie dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus zugewiesen.

GV

Die Gemeindemandatäre

**Franz Josef Smrtnik, Gabriel Hribar, Mag. Jana Kacianka, Pepi Orasche,
Willi Ošina, Bernard Smrtnik, Traudi Urschitz und Herbert Kogoj**

stellen folgenden

ANTRAG nach § 41 K-AGO

die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach/Železna Kapla-Bela möge eines der 11 Wohngebäude in Gemeindeeigentum parifizieren und Gemeindebürgern den Erwerb von Eigentumswohnungen ermöglichen.

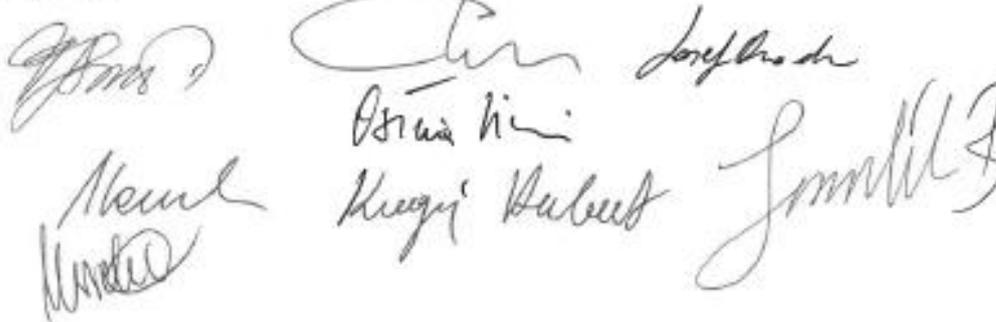
Begründung

Die Gemeinde ist stolzer Besitzer von 148 Gemeinde-Wohnungen. Da sich heute nicht jeder ein Eigenheim leisten kann, sind Eigentumswohnungen eine gute Alternative. Wohnungseigentum ist eine ausgezeichnete Absicherung gegen Altersarmut, da in zukünftig immer längeren Zeiten in der Pension keine Miete mehr gezahlt werden muss und nur mehr Betriebskosten anfallen. Darum ist zu überlegen ob Wohnungen in unserer Gemeinde verkauft werden sollen. Damit würde Eigentum geschaffen und die Bindung zur Gemeinde gestärkt werden.

Spodaj podpisani občinski mandatarji stavijo po § 41 K-SOR sledeči

PREDLOG:

Občina Železna Kapla-Bela naj omogoči odkup posameznih občinskih stanovanj.



el eigentumswohnungen

Dieser Antrag wird dem Gemeindevorstand zugewiesen.

Antrag der EL-Gemeinderatsfraktionsmitglieder:



24.09.2020

Bau- u. Finanzwesen

Die Gemeindevandatare

Franz Josef Smrtnik, Gabriel Hribar, Mag. Jana Kacianka, Pepi Orasche, Willi Ošina, Bernard Smrtnik, Traudi Urschitz und Herbert Kogoj

stellen folgenden

A N T R A G nach § 41 K-AGO

die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach/Železna Kapla-Bela möge den Wohnraum im 1. Stock des Hauses 79 in einen, den heutigen Anforderungen entsprechenden, wohnlichen Zustand bringen. Da bereits eingesetzte Eigenmittel von €18.000 anrechenbar sind, können zur Finanzierung aus dem Gemeindehilfspaket €7.000 und die Mittel der Bundesinvestitionsförderung in der Höhe von €25.000 verwendet werden.

Begründung

Wie in den Workshops für die Ortskernbelebung festgestellt wurde, sind Wohnungen am Hauptplatz für die Belebung von Eisenkappel enorm wertvoll. Zudem können durch die Vermietung von Wohnraum Eigenmittel für die Instandhaltung des Hauses angespart werden.

Spodaj podpisani občinski mandatarji stavijo po § 41 K-SOR sledeči

P R E D L O G :

Občina Železna Kapla-Bela z aktualnimi podporami dežele in zveza obnovi stanovanjski prostor v nekdanji občinski hiši občine Bele.

el haus 79 wohnungsinstandsetzung

Dieser Antrag wird den Ausschuss für Bauwesen, Umweltschutz und Wegenetz sowie dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus zugewiesen.

Antrag der EL-Gemeinderatsfraktionsmitglieder:



24.09.2020

Bau + Finanz + Ausschuss

Die Gemeindefraktare

Franz Josef Smrtnik, Gabriel Hribar, Mag. Jana Kacianka, Pepi Orasche,
Willi Ošina, Bernard Smrtnik, Traudi Urschitz und Herbert Kogoj

stellen folgenden

ANTRAG nach § 41 K-AGO

die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach/Železna Kapla-Bela möge für die Sanierung der Lobnigstraße €150.000 mit der Förderung aus dem Kriseninvestitionsgesetz finanzieren.

Begründung

Da bereits Eigenmittel vorhanden sind, können damit Bedarfszuweisungsgelder für andere wichtige Projekte eingesetzt werden.

Spodaj podpisani občinski mandatarji stavijo po § 41 K-SOR sledeči

PREDLOG:

Občina Železna Kapla-Bela z aktualnimo podporo zvezne vlade naj se v znesku €150.000 financira popravilo ceste v Lobnik.

(Handwritten signatures of council members)
Mandatarji: Ošina, Hribar, Kogoj, Urschitz, Smrtnik, Orasche

Dieser Antrag wird den Ausschuss für Bauwesen, Umweltschutz und Wegenetz sowie dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus zugewiesen.

Ende der Sitzung:

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Die Protokollprüfer:

